

DAS INTERNATIONALE GARTEN-MAGAZIN

GARTEN

Träume

WINTER 2014

www.wohnen-und-garten.de

Deutschland
Österreich
Schweiz
Benelux
Frankreich
Italien
Finnland



STERNSTUNDEN

**Festliche Deko für
die Weihnachtszeit**

VON AMSTERDAM BIS SOMERSET

**Wunderbare
Winter-Gärten**

MÄRCHENHAFT

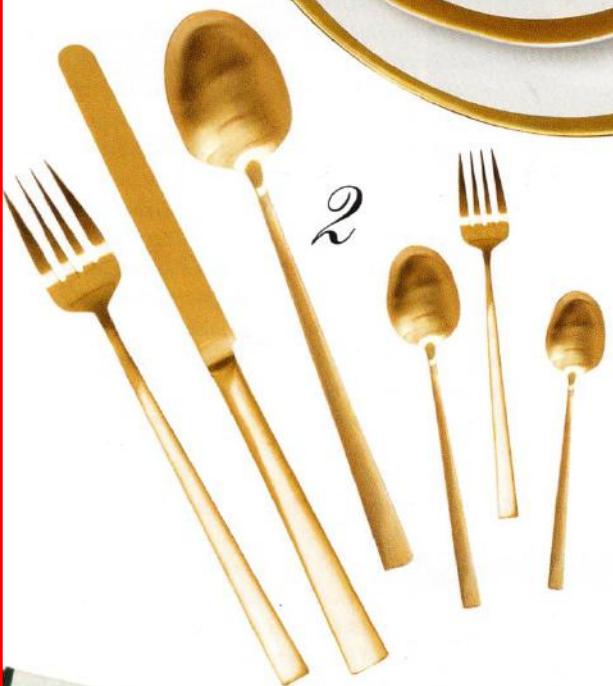
**Kulinarische Schätze
aus 1001 Nacht**

WINTERLICHE ENTDECKUNGSREISE IN DIE

Verrauberte Gartenwelt

Schmuckstücke für exotische Tafelfreuden

Edle Accessoires schmeicheln der Königin der Früchte und verwandeln ihren Genuss in ein beinahe himmlisches Vergnügen



1 + 2 KOSTBARKEITEN Im 18. Jahrhundert ließen Adlige ganze Gewächshäuser für die Ananaszucht errichten. Da das Glas für eine „pinery“ und der komplizierte Anbau das Obst sehr teuer machten, war es bald so wertvoll wie Gold. Beim Verzehr von Ananas spielt Gold auch heute noch eine Rolle. Beispielsweise wenn die Frucht mit glänzendem Besteck von matt verzierten Tellern der Serie „J'adore“ verspeist wird. Ins Deutsche übersetzt bedeutet der Name übrigens „Ich bete Dich an“ (Asa) 3 GLASKUNST Dieser Überfangbecher von Theresienthal wurde von Hand mit 24-karätigem Gold verziert und ist auch in weiteren Farben erhältlich (über Artedona) 4 + 5 TROPENFLAIR Von Designer Alberto Pinto mit Papageienmotiven, leuchtendem Gelb und echtem Gold gestaltet, werden die Teller der Serie „Le perroquets Jaune Brésil“ ihrem Namen gerecht (über Artedona) 6 + 7 SPEZIALITÄT Bis 1922 wuchs die Ananas, das Wahrzeichen der Herrenhäuser Gärten, auf dem Schloss. Der barocke Zaun erinnert optisch an ihre glorreiche Historie, während die Schokoladenkreation der Trüffelmanufaktur Güse ihre kulinarische Geschichte fortsetzt